

Wir im Wohratal



Mai 2009 • In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Brunnenfest

in

Langendorf

Am 31. Mai 2009 Pfingstsonntag

Die Veranstaltung findet am Brunnen neben der Kirche statt
Beginn: 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst

*Zum ersten Mal wird das
Wohratalbähnchen, an
diesem Tag auch in
Langendorf halten.*



**Als Attraktion wird eine mit
dampfgetriebene Eisenbahn
für die Kinder fahren**

Auf Ihren Besuch freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Langendorf

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



Denzel
IHR AUTOHAUS

Jetzt zum Räderwechsel!

Auf Wunsch mit Wuchten - Reinigen - Einlagern!
Neue Sommerreifen schon ab 32,- Euro / Rad

Kundendienst

Service Wohratal

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal	
montags bis mittwochs	von 08.00 bis 12.00 Uhr
und	von 13.30 bis 16.30 Uhr
donnerstags	von 08.00 bis 12.00 Uhr
und	von 13.30 bis 18.30 Uhr
freitags	von 08.00 bis 13.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	06453 / 6454-0
Fax	06453 / 6454-22
Bürgermeister Peter Hartmann	06453 / 6454-10
Büroleiter Werner Schollmeier	06453 / 6454-20
Achim Homberger	06453 / 6454-15
Gunhild Kamann	06453 / 6454-14
Bärbel Schleiter	06453 / 6454-13
Marita Straube-Schneider	06453 / 6454-16
Gerhard Zulauf	06453 / 6454-12
Ines Dicken	06453 / 6454 21
Ramona Kräling	06453 / 6454 25

Bauhof der Gemeinde

- Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
- Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

WOHRA: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453/1418

HALSDORF: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620

LANGENDORF:

Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Dorfscheune Langendorf, Flohweg 1, 35288 Wohratal, Tel. 06453 / 420

Ortsgerichtsvorsteher Werner Hartmann

Sprechzeiten jeden 1. + 3. Mittwoch von 18-19 Uhr sowie nach Vereinbarung, Tel. 06453 / 7790

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA

- Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
 - Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
- Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
- Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
- Ortsteil HERTINGSHAUSEN
- Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

- Ortsteil WOHRATA
donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
- Ortsteil LANGENDORF
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
- Ortsteil HERTINGSHAUSEN
montags, Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr
Die Bücherstunde jeden 1. Samstag im Monat findet nicht mehr statt.

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3	06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8	06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

- Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411
- Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Martin Denzel	06453/9135-25
Stellv. Gemeindebrandinspektor Alexander Bach	06453/645586
Wehrführer WOHRATA, Jochen Diehl	06453 / 645595
Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim	06425 / 921577
Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider	06453 / 6480480
Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein	06453 / 551
Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11	06453 / 1717
Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13	06425 / 1380
Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11	
Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, 06453/310	

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei	110
Polizeistation Stadtallendorf	06428 / 93050
Feuerwehr	112
Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.	
Hauptfeuerwache Marburg	06421 / 17220
Krankentransporte, Zentrale Marburg	06421 / 19222
Arztpraxis: Dr. med. Dina Bassaly/Heide Bassaly	06453 / 411
Zahnarztpraxis: Claudia Strack	06453 / 7211
Apotheke im Wohratal	06453 / 331
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Fr. 1.5.: Dr. Bassaly, Wohra, Tel. 06453 / 411

Sa. 2.5. - So. 3.5.:

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Sa. 9.5. - So. 10.5.:

Dr. Uffelman, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Sa. 16.5. - So. 17.5. / Mi. 20.5.

Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Do. 21.5. - Fr. 22.5.:

Dr. Bassaly, Wohra, Tel. 06453 / 411

Sa. 23.5. - So. 24.5.:

Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Sa. 30.5. - Mo. 1.6.: Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Apothekendienst

Mo. 27.4. - So. 3.5.: Walpurgis Apotheke Gilserberg, T. 06696/500

Mo. 4.5. - So. 10.5.: Apotheke im Wohratal, Wohra, T. 06453/ 331

Mo. 11.5. - So. 17.5.: Adler Apotheke Rauschenberg, T. 06425/ 308

Mo. 18.5. - So. 24.5.: Apotheke Rosenthal

Mo. 25.5. - So. 31.5.: Kloster Apotheke Haina

Mo. 1.6. - So. 7.6.: Rosen Apotheke Gemünden

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:

Christa Cloos, Büro: Steinweg 2, 35274 Kirchhain

Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001

Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)

Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal

Tel. 06453 / 7038. In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

Beschwerdestelle Altenpflege:

Friedrichstr. 36, 35037 Marburg, Sprechzeiten:

Dienstag, 14-16 Uhr; Freitag, 10-12 Uhr, Tel. 06421/201-119

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0 und 6454-20.

Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950 und Tel. 0173 / 5161929

b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427

c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal
Tel. 0173 / 5161950 und 0173 / 5161929

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal

montags bis donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr

freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
Tel. 06508 / 91430, Fax 06508 / 914332

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach

Telefon: 06465 9269-0; Telefax: 06465 9269-26

E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de

Wohratal aktuell

Austauschschüler aus Australien zu Gast in Wohratal

Drei Austauschschüler aus Melbourne in Australien waren vom 22. März bis 16. April 2009 zu Gast in der Gemeinde Wohratal.

Während der ersten zwei Wochen besuchten die australischen Schüler zusammen mit

ner aus dem Ortsteil Hertingshausen hatte den Austauschschüler Tryfan Hunter als Gast. Die Wohrataler Schülerinnen besuchten Australien bereits im September/Oktober letzten Jahres.

Neben einigen Städtereisen



den Wohrataler Schülerinnen Imke Roth, Nicole Wasmuth und Daniela Weldner den Unterricht an der Alfred-Wegener-Schule in Kirchhain. Die beiden restlichen Wochen wurden während der Ferien in den Familien verbracht.

Gast bei Nicole Wasmuth, OT. Langendorf, war die Austauschschülerin Georgia Worswick. Alistair Trapnell besuchte Imke Roth aus Wohra. Daniela Weld-

stand auch ein Besuch bei Bürgermeister Peter Hartmann auf dem Programm, der somit die Gelegenheit hatte, sein doch schon leicht "ingerostetes" Englisch wieder etwas aufzufrischen.

Zur Erinnerung gab es für jeden Austauschschüler eine Wohratal-Chronik zur Vertiefung der Deutschkenntnisse sowie ein speziell angefertigtes Wohratal-T-Shirt.

Redaktionschluss: der 20. des Vormonats

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden an folgenden Tagen, jeweils von 18.00 - 18.30 Uhr, statt:

Mittwoch, 13. Mai Hofreite Wohra

Donnerstag, 14. Mai Treffpunkt Halsdorf

Mittwoch, 20. Mai Dorfscheune Langendorf

Donnerstag, 28. Mai Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) oder per email p.hartmann@wohratal.de abzustimmen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Brandschutztipps

- Ein Service der FFW Wohratal - Grillen ohne Reue

Grillen ist ein beliebtes Sommervergnügen. Bitte beachten Sie folgende Tipps, damit aus Grillfreude kein Grillschmerz wird.

- Benutzen Sie nur einen standsicheren Grill und achten Sie auf einen feuerfesten Untergrund.
- Halten Sie genügend Abstand zu Feld und Wald und anderen brennbaren Materialien. Achten Sie darauf, dass keine Glut vom Wind verweht wird. Halten Sie Löschmittel bereit.
- Beaufsichtigen Sie Kinder.
- Sollte es zu Brandverletzungen kommen, kühlen Sie diese mit viel Wasser, decken Sie Wunden möglichst keimfrei ab. Sofortige ärztliche Behandlung ist nötig!
- Grillen Sie nie in einem Raum ohne Zu- und Abluft (Erstickungsgefahr!).
- Abtropfendes Fett kann brennen und das Grillgut entzünden. Auch aus gesundheitlichen Gründen sollte brennendes Fett vermieden werden.
- Holzkohle nur mit geeigneten Zündhilfen (Grillanzünder, Pasten usw.) in Brand setzen. Niemals Spiritus, Benzin o.ä. verwenden! Diese können durch Verpuffungen zu schwersten Verbrennungen führen!
- Restliche Grillkohle (Asche) erst dann entsorgen, wenn sie wirklich abgekühlt ist. Auch dann nicht in Kartons oder Plastikbehälter schütten (Blecheimer). Im Zweifel Glutreste ablöschen und, wenn möglich, vergraben.
- Beim Gasgrill unbedingt darauf achten, dass die Anschlüsse dicht sind. Verbindungsschlauch nicht der Hitze aussetzen. Achten Sie auf die Flamme. Erlöscht diese unbeabsichtigt, kann weiter Gas austreten, das brand- und explosionsgefährlich ist.

Herzlichen Dank

sagen wir auch im Namen unserer Eltern, allen, die uns zu unserer Konfirmation mit so vielen Glückwünschen und Geschenken erfreut haben.

Besonderen Dank all denen, die diesen Tag für uns so würdig gestalteten, sowie Herrn Pfarrer Klinzing, der uns auf diesen Tag vorbereitete

Fiona Schulte Westenberg

Tabea Müller Simon Metke

Langendorf im April 2009

Sperrmüllabfuhr ab dem 01.01.2008

Der Beitritt der Gemeinde Wohratal zum Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf wirkt sich wie folgt auf die Sperrmüllabfuhr aus:

Die Sperrmüllabfuhr ist wie bisher über eine Anmeldekarte zu beantragen. Karten erhalten Sie kostenlos bei der Gemeinde Wohratal. Kostenlose Sperrmüllabfuhr sind bis zu zwei mal pro angeschlossenem Haushalt im Jahr möglich. Weitere Abfuhr sind kostenpflichtig. Abgefahren werden bis zu 10 cbm (haushaltsübliche Menge) Sperrgut.

Totalentrümpelungen oder Haushaltsauflösungen sind ausgeschlossen (Entsorgung direkt über einen Containerdienst).

Bitte beachten Sie die auf den Karten angegebenen Vorgaben.

Gemeinde Wohratal Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf
Peter Hartmann Ninette Engel-Rezzonico

Impressum: Herausgeber: Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Vor dem Wald 16, 35085 Ebsdorfergrund, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausgeberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** post@grundblick.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Spannender Unterricht rund um Feuerwehrauto und Brandmelder

Jedes Jahr rückt die Halsdorfer Feuerwehr aus, um in der ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume" die Vorschulkinder gemeinsam mit der Erzieherin Bianca Lichtenfels die ebenfalls Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Rosenthal ist, in einem dreitägigen Workshop für Kinder im Brandschutz zu unterrichten.

Die Kleinen wissen: Wenn die Feuerwehr zu ihnen kommt, wird es spannend und interessant. Die Wissbegierde der Kinder, die vielen Fragen und Gedanken sind auch für die Feuerwehrleute immer wieder ein Erlebnis und so manche Anregung für zukünftige Brandschutzerziehung. Es wird viel gelacht, als die Kinder die Schutzkleidung anprobieren und einen viel zu großen Helm aufsetzen dürfen. "Warum sind da rote Punkte oder Linien auf dem Helm?", fragt ein Kind und Stefan Bubenheim erläutert die Bedeutung der einzelnen Markierungen auf den Helmen.

"Was brennt denn alles?", fragt Bianca Lichtenfels die Kinder weiter und schon sprudeln die Antworten aus den Kindern heraus.

"Wer von euch darf denn eine Kerze anzünden?" Verlegen sehen die Kinder in die Runde. Die Eltern haben es ihnen verboten. "Ich darf es manchmal, wenn mein Vati dabei ist und ich erst meine langen Haare zurückgebunden habe", berichtet stolz ein Mädchen.

Wie wichtig die Brandschutzerziehung für Kinder ist, zeigt die Statistik. Ein Drittel aller Brände wird von Kindern verursacht. Es sind nicht nur die Haus- und Wohnungsbrände. Mehrere Hundert Kinder werden jährlich durch Grillunfälle und Spielen mit Feuer verletzt und müssen oftmals in Spezialkliniken behandelt werden. Brandschutzerziehung ist deshalb vom Gesetzgeber zur Pflichtaufgabe der Feuerwehr gemacht worden. Wie verhalte ich mich bei einem Feuer und wie melde ich es - das sind Kernfragen der Brandschutzerziehung. "Welche Nummer müsst ihr bei der Feuerwehr wählen?", die Antwort dauert nicht lange. Anhand eines Fingerspieles 112- Hilfe kommt herbei, haben die Kinder der Kindertagesstätte schnell die Nummer parat.

Am dritten und letzten Tag der Brandschutzerziehung haben die Kameraden der Einsatzabteilung die 9 Kinder der Vorschulgruppe mit ihren Erzieherinnen ins Feuerwehrgerätehaus eingeladen. Einmal in einem Feuerwehrauto sitzen und die Gerätschaften der Feuerwehr zu sehen ist für die Kinder ein Highlight während der Brandschutzerziehung. Entdeckungen wie die aufgedruckte Nummer 112 auf dem Feuerwehrauto und die vielen Schläuche faszinieren die Kinder stetig.

Einmal einen Schlauch halten und richtig mit Wasser zu spritzen und vieles mehr konnten die Kinder vor Ort ausprobieren und erfragen. Zum Abschluss der Brandschutzerziehung überreichte das Brandschutzteam der Feuerwehr unter der Leitung durch den Wehrführer Stefan Bubenheim den Kindern noch ein Geschenk als Andenken an die Feuerwehr und eine Urkunde.

Bericht - Bianca Lichtenfels - Erzieherin ev. Kita "Sonnenblume" - Halsdorf



Freiwillige Feuerwehr Wohratal-Halsdorf >Jugendabteilung<

Info - An alle Kinder und Jugendliche aus dem Ortsteil Halsdorf!

Hallo!

wie Du sicherlich schon weißt, gibt es bei uns in Halsdorf eine freiwillige Feuerwehr. Das Aufgabengebiet der Feuerwehr ist sehr vielseitig. Neben dem "Feuerlöschen" gehört zu unseren Aufgaben auch die technische Hilfeleistung bei Menschen und Tieren in lebensbedrohlichen Zwangslagen. Weiterhin kümmern wir uns aktiv um den Umweltschutz. Team, Action, Technik, Toleranz - bei uns macht helfen einfach Spaß! Ein tolles Freizeit- und Bildungsangebot sorgt dafür, dass es zum Beispiel bei der technischen Ausbildung, bei Wettbewerben und bei Freizeiten nie langweilig wird.

Am Samstag, dem 20. Juni 2009 wollen wir uns daher ab 16.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Halsdorf bei Dir vorstellen und zeigen, was wir so alles drauf haben. An diesem Tag kannst Du selbst mitmachen und ausprobieren, wie es ist, so eine richtige Feuerwehrfrau oder ein Feuerwehrmann zu sein. So besteht zum Beispiel an diesem Nachmittag die Möglichkeit, ein "brennendes Haus" mit einer echten Kübelspritze zu löschen! Auch eine "Feuerwehr-Rally" mit verschiedenen Spielen, wie Schlauchkegeln, steht auf dem Programm. Daneben kannst Du Dir viele Bilder von unseren Einsätzen, Übungsstunden, Fahrten und Freizeiten anschauen. So viele Einsätze machen natürlich hungrig. Zur Stärkung hast Du Dir dann erst mal eine Bratwurst und ein Erfrischungsgetränk verdient.

Wir möchten Dich nun persönlich mit Deinen Eltern zu unseren Vorführungen einladen und würden uns sehr freuen, wenn wir Dich am 20. Juni bei uns sehen können und wünschen Dir bis dahin eine schöne Zeit.

Liebe Grüße

Peter Hartmann

Stefan Meß

Stefan Bubenheim

Bürgermeister Gemeindejugendfeuerwehrwart

Wehrführer

06421 • 948030

Boden • Heizung/Sanitär • Raumausstattung • Reinigung

HAUS-UND HANDWERK

Meisterleistung aus Marburg

St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Das kompetente Team

- Heizung u. Sanitär
- Parkett u. Fußbodenbau
- Raumausstattung
- Reinigungsservice

Molkereistraße 1 35039 Marburg
Tel. (0 64 21) 94 80-30
Fax (0 64 21) 94 80-3 40

Kreativ
Messe
Marburg

Sa. 16.05.

So. 17.05.

11 - 18 Uhr

Stadthalle Marburg

Biegenstr. 15, 35037 Marburg

Gemütlicher Abend des Männergesangverein 1873 Halsdorf

Ende März fand im Treffpunkt Halsdorf der "Gemütliche Abend" des MGV Halsdorf statt. Nach dem Begrüßungslied "Lebe, liebe, lache" des gemischten Chores (Chorleitung Lutz Kirscht), wurden verdiente Mitglieder durch die Vorsitzende Petra Braun geehrt. Günther Solleder erhielt für 25 Jahre Mitgliedschaft eine Urkunde. Heinz Bartelmeß und Karl Klinge wurden für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft im Verein geehrt und zu Ehrenmitgliedern mit einer Urkunde ernannt. Für 60 Jahre Treue zum Verein erhielt Wilhelm Engel ebenfalls eine Urkunde. Der Vorsitzende des Sängerkreises Wohratal, Kurt Wilhelm Nau, verlieh die Goldene Nadel des Deutschen Chorverbandes mit einer Urkunde für 60 Jahre aktives Singen im Chor an Heinrich Damm und Hartmann Linker. Nach den Ehrungen trug der gemischte Chor das "Rennsteiglied" vor. Es folgte das gemeinsame Essen und der humoristische Teil des Abends.

Waltraud Reuter erzählte wofür Omas Schürze früher gut war und was für kleine "Schätze" sich in den Taschen verbargen. Die Stimmung stieg, als Peter Engel seine Geschichte "Guck mal wie Zse guckt!" vortrug. Viel Spaß hatten die Gäste auch bei dem Lied "Mit



(Auf dem Foto von links nach rechts: Kurt Wilhelm Nau, Hartmann Linker, Karl Klinge, Wilhelm Engel, Heinz Bartelmeß, Petra Braun)

dem stimmt was nicht!" ebenfalls vorgetragen von Peter Engel. Jeder musste sich zwei Oblaten an die feuchten Lippen kleben und versuchen bei dem Refrain kräftig mitzusingen. Petra Braun brachte mit dem Gedicht "Daran hätte meine Oma im Traum nicht gedacht" alle zum Schmunzeln. Danach verbrachte man mit gemeinsamen Singen von Volksliedern und bei Musik gemütliche Stunden.

Osterfeuer in Wohra und Langendorf

Gleich zwei Osterfeuer fanden am zweiten Aprilwochenende in Wohratal statt.

Am Samstag hatte der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal an die Heimbachteiche eingeladen. Rund 150 Menschen konnten das Anzünden des Feuers bei Anbruch der Dunkelheit beobachten.

Weiter ging es am Sonntag auf dem Langendorfer Festplatz. Ver-



anstalter war dort der Jugendclub Langendorf. Rund 350 Menschen hatten sich hier um das Osterfeuer versammelt und verbrachten bei ausgelassener Stimmung eine "heiße Nacht am lodernen Feuer".



Aus Wohratal - für Wohratal Malerfachbetrieb Heinze saniert Räume in der Grundschule Wohra

Die Firma Malerfachbetrieb Heinze sanierte in der Grundschule Wohra die Flure sowie den Klassenraum des dritten Schuljahres. Neben den Anstricharbeiten im Klassenraum wurden im Flur spezielle Platten als Stoßschutz angebracht.

Am 17.10.2002 gründete Klaus-Dieter Heinze nach der mit der Note 1 bestandenen Meisterprüfung seinen neuen Betrieb im Wohrataler Ortsteil Wohra.

Das Betriebsgelände befindet sich im Ribbachweg 8. Dort gibt es auch



einen rund 80 qm großen Ausstellungsraum mit Mustern von Tapeten, Innen und Außenputz, Lehmputz, Wärmedämmung, Bodenbeläge sowie über den Ausbau im Trockenbausystem.

Klaus-Dieter Heinze beschäftigt zwei Gesellen und einen Auszubildenden. Daneben besteht jederzeit die Möglichkeit, sich um einen Praktikumsplatz oder auch einen Ferienjob in der Firma zu bewerben.

Die Firma Heinze möchte an dieser Stelle noch besonders darauf hinweisen, dass seit dem 01. Januar 2009 für Mieter, Wohnungseigentümer und Eigentümergemeinschaften die Möglichkeit besteht, den auf 20 Prozent von 6.000 Euro verdoppelten Steuerbonus für Renovierung, Erhaltung und Modernisierung zu nutzen. Nähere Informationen erteilt der Betrieb gerne an alle Interessenten.

Der TSV Wohratal informiert:

Der TSV Wohratal richtet in diesem Jahr am 05.06.09 - 06.06.09 für die F-, E-, und D-Jugend ein Turnier aus. Zur Unterstützung unserer Mannschaften sind alle recht herzlich eingeladen. Weiterhin suchen wir für unsere Jugendabteilung Betreuer und Trainer und Interessierte, die Lust und Spaß haben mit UNSEREN Kindern zu trainieren. Bei Interesse oder Rückfragen wendet euch bitte an Wolfgang Rey Tel. 06425 / 816694.

- UNSERE KINDER - UNSER VEREIN - UNSER WOHRATAL - UNSERE ZUKUNFT -

Senioren - Spiele bis Rundenende

03.05.09 SV Niederklein (Heimspiel)

10.05.09 Eintr. Stadtallendorf (Auswärts)

17.05.09 SSV Hatzbach (Auswärts)

24.05.09 SV Erfurtshausen (Heimspiel)

30.05.09 FSV Reddehausen (Auswärts)

Der Rundenabschluss wird an einem gesonderten Termin stattfinden damit möglichst alle Helfer und Freunde und die, die sich verbunden fühlen an der Feier teil nehmen können.

Mit sportlichem Gruß, Wolfgang Rey

Viel "Action" beim Langendorfer Aktionstag

Rund 50 Langendorfer Bürgerinnen und Bürger sowie ein Bürger aus Halsdorf waren am dritten Aprilwochenende dem Aufruf von Ortsvorsteher Bernd Schneider zur Teilnahme am diesjährigen Aktionstag in Langendorf gefolgt.

Auf dem Programm standen die folgenden Arbeiten

- Gestaltung des Platzes neben der Dorfscheune
- Renovierungsarbeiten in und an der Dorfscheune
- Pflege der Obstbäume
- Ausbau der Schutzhütte am Sportplatz
- Hydrantenbeschilderung und Arbeiten im Feuerwehrgerätehaus
- Aufstellung eines Ballfangzauns am Festplatz
- Gräberbeseitigung auf dem Friedhof
- Hecken- und Grünlandpflege

Die Ausrichtung des gemeinsamen Mittagssessens erfolgte durch die Damen des TGV Langendorf.



sich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten Einsatz zum Wohle von Langendorf!

Die Gemeinde Wohratal bedankt



Bauleitplanung der Gemeinde Wohratal, Ortsteil Halsdorf

Bebauungsplan Gewerbegebiet Halsdorf "Westlich der Austraße"

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wohratal hat in ihrer Sitzung am 05.10.2005 den Aufstellungsbeschluss zu o.g. Bebauungsplan gefasst und in der Sitzung am 06.05.2008 das erweiterte Erschließungskonzept gebilligt. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen. Planziel des Bebauungsplanes ist die Ausweisung eines Gewerbegebietes i.S. § 8 BauNVO1990 sowie von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zum Erhalt von Boden, Natur und Landschaft.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes einschließlich zugehöriger Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit von

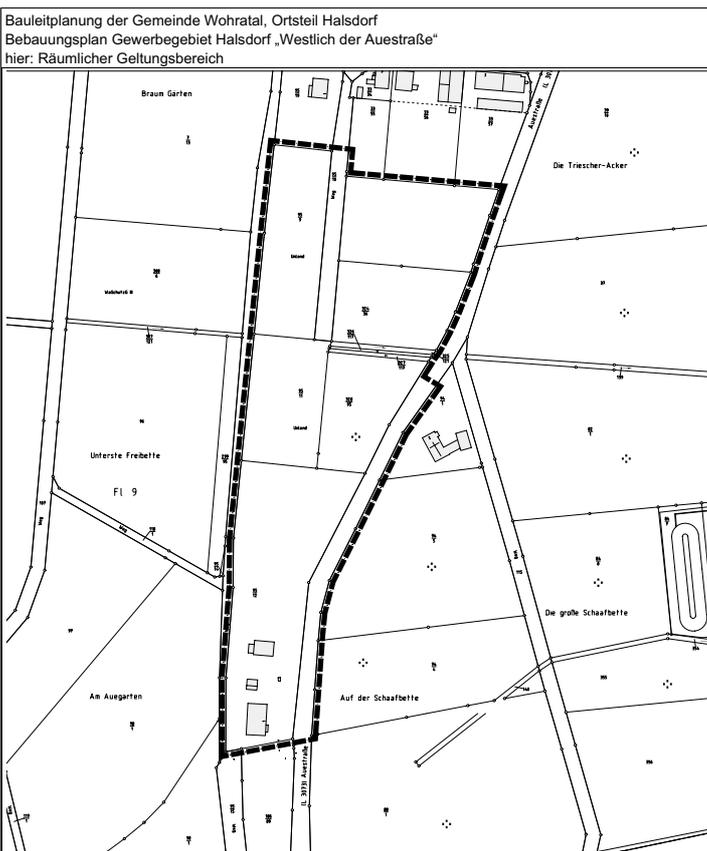
Montag, dem 04.05.2009 bis einschl. Freitag, dem 05.06.2009 in der Gemeindeverwaltung Wohratal, Halsdorferstraße 56, während der üblichen Dienststunden sowie nach Vereinbarung öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu den Planungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird durchgeführt. Im Zuge der Aufstellung des Bauleitplanes sowie des Umweltberichtes mit integriertem landschaftspflegerischen Planungsbeitrag wurden die in der Praxis bewährten Prüfverfahren eingesetzt. Diese ermöglichen eine weitgehend abschließende Bewertung.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4 b BauGB das Planungsbüro Holger Fischer, Linden mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt wurde.

Der Gemeindevorstand, Peter Hartmann, Bürgermeister



Bauleitplanung der Gemeinde Wohratal, Ortsteil Halsdorf

Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich: Gewerbegebiet Halsdorf "Westlich der Austraße"

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Gemeinde Wohratal hat in der Sitzung am 06.05.2008 die o.g. Änderung des Flächennutzungsplanes im Entwurf zur Offenlage beschlossen. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen.

Planziel der Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Darstellung von Gewerbegebiet i.S. § 8 BauNVO1990 sowie von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zum Erhalt von Boden, Natur und Landschaft.

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich zugehöriger Begründung und Umweltbericht sowie die in den frühzeitigen Beteiligungsverfahren eingegangenen umweltrelevanten Stellungnahmen liegen in der Zeit von

Montag, dem 04.05.2009 bis einschl. Freitag, dem 05.06.2009 in der Gemeindeverwaltung Wohratal, Halsdorfer Straße 56, während der üblichen Dienststunden sowie nach Vereinbarung öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu den Planungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

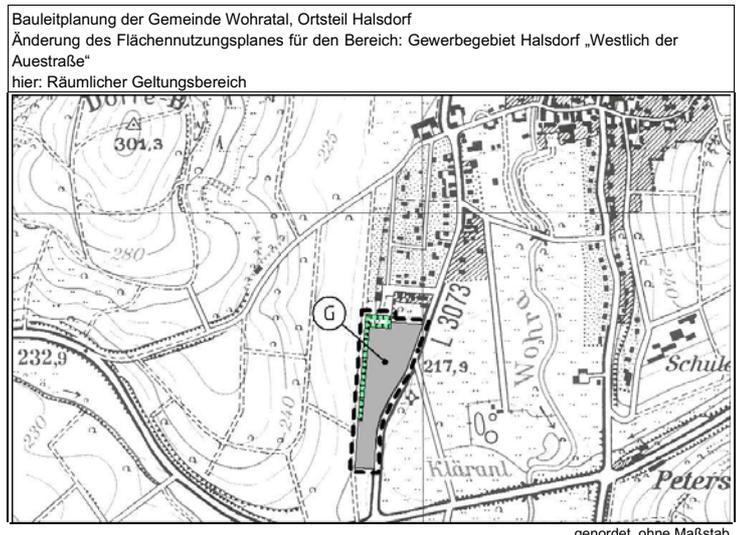
Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sind umweltrelevante Stellungnahmen vom Kreisausschuss des LK Gießen, dem Regierungspräsidium Gießen und den 29er Verbänden eingegangen. Weitere Arten umweltbezogener Informationen werden durch tierökologische Untersuchungen sowie eine artenschutzrechtliche Prüfung zur Verfügung gestellt. Weitere umweltbezogene Informationen liegen nicht vor.

Eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird durchgeführt. Im Zuge der Aufstellung des Bauleitplanes sowie des Umweltberichtes mit integriertem landschaftspflegerischen Planungsbeitrag wurden die in der Praxis bewährten Prüfverfahren eingesetzt. Diese ermöglichen eine weitgehend abschließende Bewertung.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4 b BauGB das Planungsbüro Holger Fischer, Linden mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt wurde.

Der Gemeindevorstand,
Peter Hartmann, Bürgermeister



Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Haushaltsplan 2009

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 31.03.2009 den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen.

Es handelt sich um den ersten Haushalt nach dem neuen Buchhaltungssystem "Doppik".

In der Gesetzesbegründung der Landesregierung zur Einführung der Doppik heißt es:

"Viele Gemeinden werden den Haushaltsausgleich zunächst nicht erreichen können. Die Veranschlagung und ergebniswirksame Verbuchung von zusätzlichen Aufwendungen wie z.B. Abschreibungen auf sämtliche Vermögensgegenstände und Rückstellungen, die im derzeitigen Haushaltsrecht nicht vorgegeben sind, werden zwangsläufig zu Haushaltsfehlbeträgen führen bzw. bereits bestehende Fehlbeträge erhöhen, weil viele Gemeinden gegenwärtig schon ihre kameralen Haushalte nicht ausgleichen können." Zumindes diese Vorhersage ist bereits eingetroffen!

Das Gesamtergebnis des Haushaltes 2009 der Gemeinde Wohratal beläuft sich nämlich wie folgt:

Ordentliche Erträge: 3.220.071,00 Euro

Ordentliche Aufwendungen: 3.711.547,00 Euro

Dies ergibt einen Fehlbetrag von 491.476,00 Euro.

Wir haben bisher unsere Haushalte ausgleichen können! Einen im Haushaltsjahr 2005 entstandenen Fehlbetrag in Höhe von rund 200.000 Euro wurde im auslaufenden Haushaltsjahr 2008, also innerhalb der gesetzlichen Frist, ausgeglichen.

Aus der reinen Verwaltungstätigkeit, der Erfüllung von Pflichtaufgaben und den noch zahlreichen freiwilligen Aufgaben ergibt sich im Haushaltsjahr 2009 kein massiver Anstieg der Ausgaben.

Wir geben in 2009 also nicht wesentlich mehr Geld aus - aber trotzdem schließt der Ergebnishaushalt 2009 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 491.476,00 Euro ab.

Die wesentlichen Gründe hierfür sind:

Die Erhöhung der Umlagen (Kreis- und Schulumlage) des Landkreises. Hierdurch entsteht alleine eine Mehrbelastung für die Gemeinde Wohratal gegenüber dem Vorjahr von rd. 84.000,00 € Eine Verschlechterung bei dem Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen von rd. 58.000,00 €

Die neuen Bewertungsvorschriften für das Gemeindevermögen führen dazu, dass die Abschreibungen abzüglich der Auflösungen von Sonderposten zu einer echten Belastung des Ergebnishaushaltes in Höhe von 367.960 Euro führen. In der Kameralistik wurden die Abschreibungen hingegen ergebnisneutral dargestellt. Weiterhin fallen neue Abschreibungen für Gemeindefahrten, Brücken, Feldwege und Gebäude an.

Der Fehlbetrag im Finanzhaushalt wird mit einem geringen Teil durch eine planmäßige Darlehensaufnahme von 84.798,00 € ausgeglichen. Der trotz der Darlehensaufnahme entstandene Fehlbetrag von 292.039,00 € muss im Rahmen eines Überziehungskredites abgedeckt werden.

Folgende investive Maßnahmen sind für dieses Jahr geplant:

- Inventarbeschaffung EDV	5.000 Euro
- Grunderwerb	25.000 Euro
- Inventarbeschaffung Bauhof	10.000 Euro
- Erweiterung Software Standesamt	1.000 Euro
- Inventarbeschaffung Feuerwehr	8.600 Euro
- Investitionen in Kinderspielplätze	10.000 Euro
- Zuschuss Trainingsplatz TSV Wohratal	5.000 Euro
- Bebauungsplan Gewerbegebiet Halsdorf	24.000 Euro
- Erweiterung Wasserversorgung	15.000 Euro
- Sanierung Brunnen Wohra	20.000 Euro
- Brückensanierungen	30.000 Euro
- Erweiterung Straßenbeleuchtung	1.000 Euro
- Sanierung Bürgerhaus Wohratal	265.000 Euro
- Außengestaltung Hofreite Wohra	14.000 Euro
- Außengestaltung Dorfscheune Langendorf	3.000 Euro

Für die Sanierung des Bürgerhauses erhält die Gemeinde aus dem Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen und aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Mittel in Höhe von 230.951,00 Euro.

Jubilare

Alters- und Ehejubilare Mai 2009

01.05.	Frau	Margarethe Wege	Gemündener Straße 42	74	Jahre
05.05.	Frau	Luise Naumann	Gemündener Straße 26	82	Jahre
07.05.	Frau	Elisabeth Denzel	Eichweg 5	76	Jahre
08.05.	Herrn	Jörgen Petersen	Gendalweg 32	70	Jahre
15.05.	Herrn	Heinrich Hellwig	Gemündener Straße 1	88	Jahre
19.05.	Frau	Elisabeth Dicken	Trieschweg 19	86	Jahre
22.05.	Frau	Emma Tag	Am Mühlberg 20	88	Jahre
28.05.	Herrn	Johannes Leonhäuser	Ribbachweg 4	80	Jahre
28.05.	Herrn	Helmut Völker	Bergstraße 3	71	Jahre
31.05.	Herrn	Hans Willershausen	Am Hasenleister 11	85	Jahre
OT. Halsdorf					
03.05.	Herrn	Hartmann Linker	Am Steinboss 13	78	Jahre
04.05.	Herrn	Karl Homberger	Hohe Straße 2	81	Jahre
05.05.	Frau	Anna Bittner	Heckenweg 15 b	82	Jahre
07.05.	Frau	Elisabeth Metke	Auestraße 18	83	Jahre
11.05.	Frau	Gisela Heck	Hohe Straße 17	70	Jahre
13.05.	Frau	Elisabeth Mann	Triftweg 12	92	Jahre
16.05.	Frau	Margaretha Vestweber	Auestraße 25	78	Jahre
24.05.	Frau	Luise Winkler	Taspelstraße 10	73	Jahre
26.05.	Frau	Elisabeth Andres	Auestraße 29	86	Jahre
28.05.	Herrn	Wilhelm Bubenheim	Hohe Straße 19	73	Jahre
OT. Langendorf					
01.05.	Frau	Gertrud Boucsein	Wohraer Straße 2	75	Jahre
07.05.	Herrn	Heinrich Gimpel	Untere Dorfstraße 7	78	Jahre
10.05.	Frau	Elisabeth Kohl	Flohweg 14	82	Jahre
17.05.	Frau	Elisabeth Schomann	Untere Dorfstraße 1	73	Jahre
19.05.	Herrn	Karl Hartmann	Schulstraße 5	72	Jahre
OT. Hertingshausen					
01.05.	Frau	Katharina Brück	Hugenottenstraße 2	83	Jahre
22.05.	Frau	Maria Rühl	Hugenottenstraße 9	76	Jahre
OT. Wohra					
10.05.	Ehel. Petra u. Friedhelm Heinzer, Gendalweg 40, Silberne Hochzeit				
14.05.	Ehel. Eliese und Heinrich Hellwig, Gemündener Str. 1, Diamantene Hochzeit				
OT. Halsdorf					
10.05.	Eheleute Petra u. Karl Heinz Braun, Heckenweg 30, Silberne Hochzeit				

Haushaltskonsolidierungskonzept

Im Zuge der Haushaltsberatungen hat die Gemeindevertretung ein Haushaltskonsolidierungskonzept beschlossen. Das umfangreiche Konzept kann hier in der Gemeindeverwaltung gerne eingesehen werden.

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zu o.g. Themen.

Ihr Bürgermeister Peter Hartmann

Landwirtschaftliche Sozialversicherungsträger Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

In regelmäßigen Abständen werden von den Landw. Sozialversicherungsträgern Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland bestehend aus der - Land- und Forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft - Landwirtschaftlichen Alterskasse - Landwirtschaftlichen Krankenkasse und - Landwirtschaftlichen Pflegekasse auswärtige Sprechtag durchgeführt, an denen sich interessierte Mitglieder über ihre versicherungsrechtlichen Angelegenheiten informieren können.

Der nächste Sprechtag findet wie folgt statt:

Datum: 04.06.2009

Ort: Kreisbauernverband

Röllwiesenweg 2

Marburg

Zeit: 9.00 - 12.00 Uhr

Um telefonische Anmeldung unter der Nummer 0561/1006-2229 wird gebeten

Bekanntmachung - Neufestsetzung Wasserschutzgebiet

Das Regierungspräsidium Gießen beabsichtigt gemäß § 19 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und § 33 Hessisches Wassergesetz (HWG) für die Wassergewinnungsanlage Brunnen Wohra zugunsten der Gemeinde Wohratal die Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes. Das Wasserschutzgebiet erstreckt sich auf Teile der Gemarkungen Wohra, Langendorf und Hertingshausen der Gemeinde Wohratal. Über das Wasserschutzgebiet und die Schutzzonen gibt die mit dieser Bekanntmachung veröffentlichte Übersichtskarte einen Überblick. Der Entwurf der Wasserschutzgebietsverordnung mit den dazugehörigen Plänen, aus denen die betroffenen Grundstücke und die genauen Grenzen der einzelnen Schutzzonen zu erkennen sind, das hydrogeologische Gutachten, die Hessische Anlagenverordnung und eine Bodenkartierung liegen in der Zeit

vom 11.05.2009 bis 13.07.2009 während der Dienststunden beim Gemeindevorstand der Gemeinde Wohratal, Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal zur Einsicht aus. Bedenken gegen die Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes, den Erlass einzelner Schutzanordnungen sowie Anregungen zum Entwurf der Rechtsverordnung können einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei dem Regierungspräsidium Gießen, Abteilung IV -Umwelt- Marburger Straße 91, 35396 Gießen

und Gemeindevorstand der Gemeinde Wohratal, Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal unter dem Aktenzeichen IV/41.1-79 b 06.15 (83) -W- /mt vorgebracht werden.

Wegen etwaiger Entschädigungsansprüche wird auf die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere §§ 19 und 20 WHG und auf die §§ 35 und 67 HWG verwiesen.

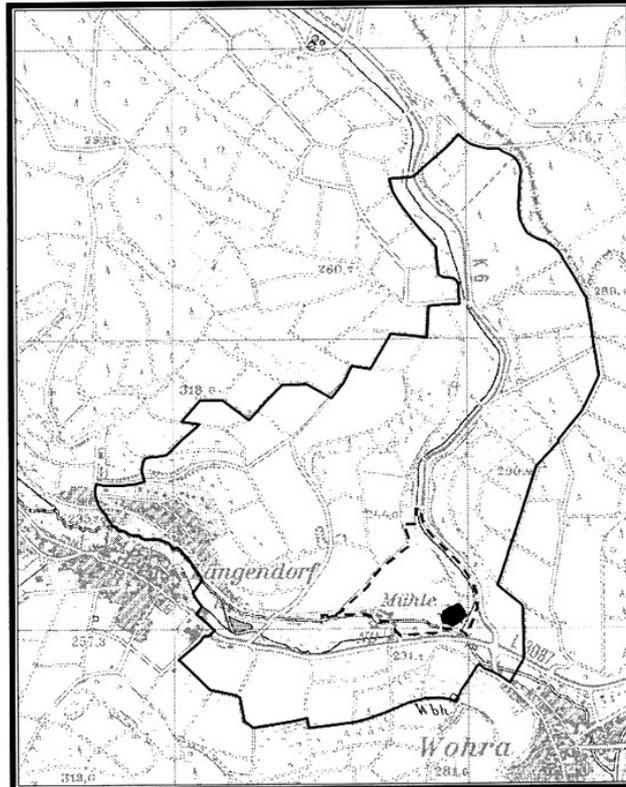
Der Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf informiert:
Zahlungstermin 15.05.2009 für die Abfallgebühren

Der Müllabfuhrzweckverband erinnert an die pünktliche Zahlung der Abfallgebühren zum Stichtag 15.05.2009. Die Höhe der Zahlungen ist dem zuletzt zugestellten Abgabenbescheid zu entnehmen.

Bei der Überweisung auf eines unserer Bankkonten ist darauf zu achten, dass als Verwendungszweck die jeweilige Gebührenkontonummer mit angegeben wird.

Zahlungen, die verspätet eingehen, werden angemahnt. Der MZV hat die gesetzliche Verpflichtung, schon bei der ersten Mahnung einer verzögerten Zahlung Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben. Auf die Erhebung dieser Zusatzkosten kann daher nicht verzichtet werden.

Rückfragen: Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie sich wenden an: Müllabfuhrzweckverband Bieden-



Anlage zur Festsetzungsverordnung vom _____ zum Schutz der Trinkwassergewinnungsanlagen für den Brunnen Wohra in der Gemarkung Wohra der Gemeinde Wohratal (WSG-ID 534-129), Landkreis Marburg-Biedenkopf

Kartengrundlage: Topographische Karte, Maßstab 1:25.000 mit Genehmigung der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation, Wiesbaden vervielfältigt. Vervielfältigungsnummer 2001-3-112

- Brunnen / Quelle (Fassungsbereich)
- - - - engere Schutzzone (Zone II)
- weitere Schutzzone (Zone III)

Ferienspiele in Wohratal

Die 14. Ferienspiele der Gemeinde Wohratal finden in der Zeit vom 13. 07.2009 bis 24.07.2009, täglich von 8.30 Uhr bis 12.45 Uhr, auf dem Gelände der „Hofreite“ und dem alten Sportplatz im Ortsteil Wohra statt.

Teilnehmen können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren sowie alle Schulanfänger 2009. Etwa 10 Kinder werden immer von 2 Mitarbeiter/innen der Ferienspiele betreut.

Der Elternbeitrag beträgt für die Teilnahme des ersten Kindes einer Familie 40,00 €, für das zweite Kind 30,-- €. Ab dem dritten Kind einer Familie wird kein Elternbeitrag erhoben. Anmeldeformulare werden in den Schulen verteilt oder sind bei der Gemeindeverwaltung Wohratal erhältlich.

Ansprechpartner und Ferienspielleiter: Herr Hans-Werner Heckmann, OT. Wohra, Halsdorfer Straße 15, 35288 Wohratal (Telefon Nr. 06453 / 254).

Anmeldung zu den 14. Ferienspielen der Gemeinde Wohratal

Name, Vorname des Kindes:

Name der Eltern:

Geburtsdatum des Kindes:

Adresse (Straße/Ortsteil):

Telefon:

Name des Hausarztes:

Mein Kind kann schwimmen: ja nein

Mein Kind darf schwimmen/baden: ja nein

Mein Kind ist gegen Tetanus geimpft: ja nein

Krankheiten und Allergien Ihres Kindes bitte auf gesondertem Blatt dieser Anmeldung beifügen.

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die Verantwortung für mein Kind übernehme, sobald dieses das Ferienspielgelände ohne Erlaubnis verlässt.

Wohratal, den (Unterschrift d. Erziehungsberechtigten)

Veranstaltungs **kalender**

Fr 1.5.

Halsdorf: ab 9.00, Maiwandern, 1. DV Kastebier 1977 Halsdorf, Start: SportplatzHalsdorf

Wohra: ab 10.00, Lustige Wanderung, Burschenschaft Wohra, Start: Grillhütte "Am Hain" Wohra

So 3.5.

Wohra: 10.00, Konfirmation Wohra, Ev. Kirchengemeinde-Wohra, Ev. Kirche Wohra

Sa 9.5.

Hertingshausen: 11.00, Jugendkönigschießen, Schützenverein Hertingshausen, Schützenhaus Hertingshausen

Langendorf: Pflanzmarkt, Pflanzmarktinitiative, Dorfscheune Langendorf

So 10.5.

Wohra: 13.00, Konfirmation Hertingshausen, Ev. KirchengemeindeWohra, Ev. Kirche Wohra

Sa 16.5.

Wohra: 10.00, Einradfest Grundschule Wohra, Schulgelände der Grundschule Wohra

Hertingshausen: 17.00, Däm-

erschoppen, FFW Hertingshausen, Grillhütte "Auf der Hecke"

Halsdorf: 20.00, 60 Jahre Posaunenchor Halsdorf, Posaunenchor Halsdorf, Ev. Kirche / Gemeindehaus Halsdorf

So 17.5.

Hertingshausen: 10.30, Wandertag, Hugenottenverein Hertingshausen, Start: Feuerwehrgeräte-haus Hertingshausen

Halsdorf: 60 Jahre PosaunenchorHalsdorf, (mit Kreisposaunenfest), Posaunenchor Halsdorf, Ev. Kirche Halsdorf

Mi 20.5.

Wohra: 14.30-16.45, Seniorennachmittag, "Treffpunkt Wohratal", Hofreite Wohra

Do 21.5.

Wohra: Königschießen, Schützenverein Wohra, Grillhütte "Am Hain", Wohra

Halsdorf: Dämmererschoppen, Burschenschaft Halsdorf, bei gutem Wetter Lindenplatz Halsdorf, bei schlechtem Wetter Treffpunkt Halsdorf

Sa 23.5.

Haldorf: Tagesfahrt, Freiwillige Feuerwehr Halsdorf

So 31.5.

Langendorf: ab 10.00, Brunnenfest, Freiwillige Feuerwehr Langendorf, Brunnen Langendorf

OHRAKUPUNKTUR

an Heilpraktikerschule Wegwarte.
09. - 10. Mai,
16. - 17. Mai 2009.
Praktische Fachausbildung.
Info: 06422-938844, 938897,
www.heilpraktikerschule-
wegwarte.de.

Veranstaltung des Senioren-Treffpunktes Wohratal

Die nächste Veranstaltung des "Treffpunktes Wohratal" findet am Mittwoch, dem 20. Mai 2009, von 14.30 Uhr bis 16.45 Uhr in der "Hofreite" im Ortsteil Wohra statt.

Thema: "Das alte Försterhaus"

Erinnerungen, Mitsingen und Träumen zur Musik der 40er und 50er Jahre Referent: Karl-Heinz Görmar

Abfahrt an den Bushaltestellen:

13:40 Uhr Ortsteil Halsdorf

13:50 Uhr Halt zum Aussteigen an der "Hofreite" Wohra

14:00 Uhr Hertingshausen

14:10 Uhr Ortsteil Langendorf

Anmeldungen bitte bei:

Ortsteil Wohra: Herrn Gerhard Knöpfel, Tel. 0 1520 1535 078

Ortsteil Halsdorf: Frau Gabi Scheufler, Tel. 06425 - 2620

Ortsteil Langendorf:

Frau Erika Schmiermund, Tel. 06453 - 648820

Ortsteil Hertingshausen: Frau Anna Linker, Tel. 06453 - 7159

Jagdgenossenschaft Halsdorf

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Halsdorf findet am Samstag, 9. Mai 2009, 20.00 Uhr, im Gasthaus "Seibert" statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl von zwei neuen Kassenprüfern
9. Planungen für das Jahr 2009
10. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen!

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft

Wohra - Hertingshausen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Donnerstag, den 14. Mai 2009 findet in der Hofreite in Wohra die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wohra-Hertingshausen statt. Beginn 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Wahl des gesamten Vorstandes
8. Wahl eines Kassenprüfers
9. Beratung und Beschlussfassung über den zukünftigen Jagdpachtvertrag
10. Verwendung des Pächterlöses
11. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Jagdgenossenschaftsvorstand, Heiner Hellwig

Kirchengemeinde Halsdorf im Mai 2009

Sonntag, 3. Mai, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Sven Kepper aus Wetter.

Sonntag Kantate, 10. Mai, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe und Frauenchor.

Mittwoch, 13. Mai, 20.00 Uhr: Frauenkreis im ev. Gemeindehaus mit Carla Beth aus Itzehoe mit dem Thema "Liebe ist ..."

Samstag, 16. Mai, 20.00 Uhr: Festabend vor der Kirche zum 60-jährigen Posaunenchorjubiläum mit verschiedenen Posaunenchoren. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Sonntag, 17. Mai, 10.30 Uhr: Festgottesdienst zum Kreisposaunenfest und zum 60-jährigen Jubiläum des Posaunenchores Halsdorf. Anschließend Fest. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Donnerstag, 21. Mai, Himmelfahrt, 10.00 Uhr: Kirchspielgottesdienst an der Grillhütte in Albshausen mit dem Posaunenchor.

Samstag, 23. Mai, 15.30 Uhr: Kein Kindergottesdienst, da nicht genügend Mitarbeiterinnen da sind.

Sonntag, 24. Mai, 10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit der Vorstellung der neuen Konfirmanden.

Pfingstsonntag, 31. Mai, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl.

Pfingstmontag, 1. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Walter Schaub aus Burgholz.

Mittwoch, 3. Juni, 20.00 Uhr: Frauenkreis mit gemeinsamen Feiern, Singen und Grillen vor der Sommerpause.

Sonntag Trinitatis, 7. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Sven Kepper aus Wetter.

Gemeindeticker

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am Freitag, 22. Mai 2009, 18.00 Uhr, statt. Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Abholung wiederverwendbarer Güter in Wohratal Praxis GmbH

Die nächste Abholung von wiederverwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, findet am Dienstag, den 19. Mai 2009 statt. Unter der Servicenummer 06421/8 73 33-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wiederverwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Schulkinder der ev. Kita "Sonnenblume"- Halsdorf backten für ihre Eltern - 40 Gäste nahmen teil

Zu einem gemütlichen Eltern-Kind- Nachmittag luden die Schulkinder der Kindertagesstätte ihre Eltern an einem



Samstag in die Räume der Kindertagesstätte ein. In geleisteter Vorarbeit durch die Kinder und ihrer Erzieherin Bianca Lichtenfels wurde die Dekoration sowie ein Geschenk für die Eltern gebastelt.

Evangelische Kirchengemeinden Wohratal-Wohra, Langendorf und Hertingshausen

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Gottesdienstleitung	Kollekte
Jubiläum	10:00h AM Konfirmation	⊗	⊗	Klinzing	Ev. Bahnhofsmission
3. Mai	10:30h	9:15h	13:00h AM Konfirmation	Klinzing	Kirchenmusik
10. Mai	10:30h	⊗	⊗	Klinzing	Kirchenkreis für Estland Partnerschaft
Rogate 17. Mai	10:30h	⊗	⊗	Klinzing	Ökumene u. Auslandsarbeit der EKD
Himmelfahrt	10:00h Freiluftgottesdienst Langendorf, an der Wegkreuzung nach Hertingshausen			Klinzing	Ausbildung Theologie
21. Mai	10:30h	⊗	9:15	Klinzing	Weltmission
Exaudi	⊗	10:00h AM Brunnenfest	⊗	Klinzing	Bibelgesellschaften
24. Mai	⊗	10:00h AM Brunnenfest	⊗	Klinzing	
Pfingstsonntag	⊗	10:00h AM Brunnenfest	⊗	Klinzing	
31. Mai	10:30h AM	⊗	9:15h AM	Klinzing	
Pfingstmontag	10:30h AM	⊗	9:15h AM	Klinzing	
1. Juni					

Fahrdienst zum Gottesdienst: Wenn es Ihnen nicht mehr möglich ist, zum Gottesdienst zu kommen, werden Sie von Kirchenvorsteher gerne gefahren. Bitte rufen Sie einfach im Pfarramt an (Tel.: 386): Wir holen Sie ab und bringen Sie zurück.

Dann kam der Tag an dem der gemütliche Nachmittag stattfand. Die Schulkinder dekorierten den Gruppenraum in der Kita, stellten Getränke bereit und rührten in Eigenregie den Waffelteig. Die vorbereitete Arbeit, die geleistet wurde, sollte auch einen würdigen Rahmen haben. So bastelten die Kinder ein Herz auf dem sie ihre Eltern und Geschwister herzlich begrüßten und hängten dieses am Eingang der Kindertagesstätte auf. Die Eltern, die an dem Eltern-Kind- Nachmittag teilnahmen, wurden mit einem Spalier durch die Schulkinder begrüßt und in den Gruppenraum geleitet.

Dort erwarteten die Familien

stellten Geschenke an die Eltern, bedankten sich die Kinder für alles und der gemütliche Nachmittag fand einen schönen Ausklang.

Unterstützt wurden die Schulkinder an diesem Nachmittag durch ihre Erzieherinnen Bianca Lichtenfels und Dominique Grisse.

Bericht und Foto von Bianca Lichtenfels - Erzieherin der ev. Kita "Sonnenblume"- Halsdorf

Krabbelgruppe

In Wohra findet wieder eine Krabbelgruppe statt. Für alle Mütter und Väter die sich gerne mit anderen Müttern oder Vätern treffen würden, um sich auszutauschen und für alle Babys und Kleinkinder, die gerne gemeinsam spielen möchten.

Die Treffen finden am ersten und dritten Mittwoch eines jeden Monats von 15:00 - ca. 16:00 Uhr im Turnraum der Kindertagesstätte "Die Arche" in Wohra statt.

Die nächsten Termine:

06.05.2009

20.05.2009

03.06.2009

17.06.2009

01.07.2009

15.07.2009

02.09.2009

16.06.2009...

Wir erheben einen kleinen Obolus von 1,50 € pro Kind und Treffen.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Katja Ritterwald, Tel.: 06453 1319.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Pflanzmarkt in Langendorf

Am Samstag 9. Mai 2009 findet wieder rund um die Dorfscheune in Langendorf der Wohrataler Pflanzmarkt statt.

Ab 11 Uhr finden Gartenfreunde an zahlreichen Pflanzenständen eine große Auswahl an Kräuter-, Gewürz- und Duftpflanzen, Stauden, Beet- und Balkonblumen sowie Gemüsepflanzen aus biologischem Anbau. Gärtnereien und HobbygärtnerInnen bieten Traditionelles wie Ungewöhnliches für jeden Geschmack an.

Ergänzend gibt es auch Kunsthandwerk und heimische Produkte zu kaufen sowie kleine Geschenke für Muttertag.

Ein Flohmarkt rund um die Kirche lädt Kinder und Erwachsene zum Tauschen und Stöbern ein.

Auch kulinarische Leckerbissen bieten die Langendörfer ihren Gästen, u.a. eine große Kuchentafel, ein Salatbuffet und frische Spezialitäten aus dem Backhaus.

Den Abschluß des Marktes bildet die Pflanzmarkt-Fete (ab 20 Uhr) mit Live-Musik in der Dorfscheune Langendorf, diesmal mit akustischer Spelunkenmusik und Dörti Däns Mjusik der Gruppe MALCANTO (Eintritt frei).

Danzela Ristau
MOBILES Fotostudio
 Fotos vom Profi - zu Hause - individuell
 Ich fotografiere am Ort Ihrer Wahl
Hochzeiten Tiere
Familien Kinder
06422-897652 www.foto-ristau.de

telefonbau
PETER GmbH
 Wir schaffen Verbindungen
 Beratung, Installation,
 Wartung und Service,
alles aus einer Hand!
 Tel.: 06424/964100
 Fax: 06424/964101
 Ulrichsweg 10
 35085 Ebsdorfergrund
 info@telefonbau-PETER.de
 www. telefonbau-PETER.de

Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

sagen wir Dankeschön zu all dem festlichen Geschehen, zu dem was uns mittelbar als Zuneigung begegnet ist. Zu den Grüßen, Blumen, Geschenken und persönlichen Worten und allem freundlichen Gedenken.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Klinzing für die festliche Gestaltung des Gottesdienstes.

Unvergesslich schöne Stunden haben wir an unserem Hochzeitstag verlebt.

Wir sagen Danke für diesen schönen Tag.

Maria und Fritz Amrhein

Wohra, im März 2009

Beilagen 1000x auffallen

Wir Im Wohratal

06424/964020

DIE NATURMÖBEL-EXPERTEN
IN DER REGION MARBURG
 FÜR BUCHE, KERNBUCHE, EICHE, KIEFER, RATTAN, ERLE, USW.
MAIEN SIE IHR BÜRO AUF!
 Mit unseren Mai-Angeboten werden Sie es lieben
 im Büro zu sein, auch wenn draussen der Frühling lockt!
UNSERE AKTION
 12% auf Schreibtische,
 Bürostühle und
 Büroeinrichtungen.
 (außer auf bereits
 reduzierte Ware)
LEBENSRAUM
 Massive **MOBEL**
 und mehr
 St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH
LEBENSRAUM NATURMÖBEL UND MEHR
 Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg · www.naturmoebel-marburg.de
 Tel.: (0 64 21) 68 61 90 · Fax: (0 64 21) 68 61 98
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr und Sa. 10.00-15.00 Uhr